

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

325 (27.11.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325.

Samstag den 27. November

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 2786. Die Errichtung von Verwiegestellen für Tabak betreffend.

Nach Erlass Großh. Zolldirection vom 17. d. M. Nr. 12787 sind für das Erntejahr 1880 im diesseitigen Obergerichtsbezirk in den nachstehend bezeichneten Tabakbau treibenden Orten, deren Gemarkungen der Gewichtsteuer unterworfen wurden, Verwiegestellen für Tabak errichtet worden:

1. Kusheim,	4. Hochstetten,	7. Friedrichsthal,	10. Eggenstein,	12. Büchig,
2. Pöbelsheim,	5. Linkeheim,	8. Spöck,	11. Blankenloch,	13. Sagsfeld.
3. Graben,	6. Leopoldshafen,	9. Stafforth,		

Karlsruhe, den 26. November 1880.

Großh. Hauptsteueramt.
Kromer.

Bekanntmachung.

Die am 1. Dezember 1880 vorzunehmende Volkszählung betreffend.

In Ausführung der Beschlüsse des deutschen Bundesraths und bezw. der landesherrlichen Verordnung vom 11. Oktober d. J. wird am **Mittwoch den 1. Dezember d. J.** auch in hiesiger Stadt die Volkszählung stattfinden.

Von Sonntag den 28. d. M. an bis Dienstag den 30. d. M., Mittags, werden die Zählungslisten an alle Haushaltungsvorstände und an alle einzeln lebenden selbstständigen Personen, welche eine besondere Wohnung inne haben und eine eigene Hauswirtschaft führen, ausgetheilt werden.

Die Impresen sind bis Mittwoch den 1. Dezember d. J., Mittags 12 Uhr, nach darauf gedruckter Anweisung auszufüllen und werden an diesem oder an dem folgenden Tage wieder abgeholt werden.

Die Austheilung und Abholung der Listen, die erforderliche Belehrung über deren Ausfüllung sowie die Kontrolle über die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Einträge erfolgt durch Bürger der Stadt in Ausübung eines unentgeltlichen Ehrenamts.

Es ergeht an alle hiesigen Einwohner das dringende Ansuchen, diesen Zählungscommissären bei Erledigung der denselben obliegenden Geschäfte freundliche Unterstützung angedeihen zu lassen. Die Haushaltungsvorstände und die einzeln lebenden selbstständigen Personen insbesondere werden gebeten, dafür zu sorgen, daß sie zu der obenerwähnten Zeit von den Zählungscommissären entweder selber getroffen werden können oder daß geeignete Stellvertreter anwesend sind.

Karlsruhe, den 18. November 1880.

Die Volkszählungscommission.
Schneijer.

Einladung.

22. Die bad. Bibelgesellschaft feiert am 1. Advent (Sonntag den 28. November d. J.), Nachmittags 3 Uhr, in der kleinen Kirche dahier ihr Jahresfest, wozu freundlich einladet
Karlsruhe, den 21. November 1880.
Das Comité: R. Schellenberg.

Dankagung.

Von A. S. erhielt ich „zum ehrenden Andenken eines theuern Verstorbenen“ 20 M. für den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder und 20 M. für Arme, wofür ich hierdurch herzlichst danke.
Karlsruhe, den 26. November 1880.
B. Willstätter, Oberath.

Mittwoch den 1. Dezember, Abends 8 Uhr,

im großen Rathhaussaal:

Vortrag des Herrn Otto Devrient aus Frankfurt.

Thema: „Die Vorgänger des Goethe'schen Faust“.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.

Abonnement für die laut Programm noch stattfindenden Vorträge M. 3.

Abonnement für 3 Personen M. 6.

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dör, A. Frey und S. F. Schuster, bei Herren Haafenstein & Wogler und Abends an der Kasse abgegeben.

Die Saalthüre wird um 8 Uhr geschlossen. (H. 62025 a)

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins. 3.1.

Bazar.

42. Der Kaiserl. Arbeitsverein, geleitet von Generalin Holz, wird seinen Bazar von schönen und profittlichen Arbeiten, zu Gunsten der hiesigen Armen, **Samstag den 27. dieses, um 2 Uhr, im Erbprinzen eröffnen**, wozu wir freundlichst einladen.
Sonntag beginnt der Verkauf 1/2 12 Uhr und Montag um 10 Uhr und wird die drei Tage immer bis 6 Uhr fortgesetzt. Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Samstag den 27. d. Mts., Mittags 2 Uhr,** im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung:
1) 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Spiegel;
2) 1 Kanapee, 2 Pfeilerkommoden, 1 Chiffonniere und Verschließes;
3) 2 Räder, 1 Ueberzieher, 2 Westen, 2 Paar Hosen;
4) 2 goldene Uhren, 1 Kanapee, 6 Rohrstühle, 1 Kasten, 1 Regulator, 1 Kommode und Verschließes.
Karlsruhe, den 26. November 1880.
Hägle, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Montag den 29. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr,** hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:
7 Wirbelsche, 1 Eiskasten, 40 Wirbelsche, 1 Bierpreßton, 1 Büffet, 1 Regulator, 1 Wäldersuhr, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 2 Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Waschtisch, 3 Delbrudbilder, 6 silberne Schlüssel, 12 silberne Kaffeelöffel, 1 silbernen Vorlegelöffel, 1 geschmückte Wanduhr, 1 Dienstabtenbett, 1 Bettlade mit Rost, 1 Kleiderkasten, 6 Stück Fässer (circa 600 Liter haltend), 1 Hackloß, 1 Fleischwiege mit 4 Messern, 1 Abbrümmulle, 1 Fleisch-

händer, 1 goldene Taschenuhr, circa 200 Stück Flaschen, 1 Wurstkessel, 1 Waage und Verschließes.
Karlsruhe, den 26. November 1880.
Gerichtsvollzieher Hägle.

Pferdeversteigerung.

Am **Montag den 29. d. M.** läßt das unterzeichnete Regiment auf dem Kasernenhofe zwei zum Cavalleriedienst nicht mehr taugliche Dienstpferde öffentlich meistbietend versteigern.
Karlsruhe, den 26. November 1880.
königl. Commando des 3. Bad. Dragoner-Regiments
Prinz Karl Nr. 22.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am **Donnerstag den 9. Dezember l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr,** werden der Zimmermeister Christian Hed Wittwe, Christiane geb. Red dahier, die untenbeschriebenen Liegenschaften im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.
Beschreibung der Liegenschaften.

1. Das an der Rüppurrerstraße dahier unter Nr. 54, einerseits neben und hinter sich selbst (Ziffer 2 und 3 unten) sowie weiter zurück neben Gärtner Joseph Feger Ehefrau, andererseits neben Zimmermeister Martin Hölzer und Anstößer gelegene dreistöckige Wohnhaus nebst einem zweistöckigen Hinterhaus mit Anbau sammt Zimmerplatz und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlic des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 68500 M.

2. Das gleichfalls an der Rüppurrerstraße unter Nr. 56, beiderseits und hinten neben sich selbst (Ziffer 1 und 3) gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einstöckiger Waschküche sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlic des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 36000 M.

3. Das an der Rüppurrerstraße unter Nr. 58, einerseits neben Gärtner Joseph Feger Ehefrau, andererseits und hinten neben sich selbst gelegene dreistöckige Wohnhaus mit dreistöckigem Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlic des Grund und Bodens, taxirt zu 37000 M.

4. Das auf der Insel dahier unter Nr. 5, einer-

seits neben Michael Gramlich, anderseits neben Bahnarbeiter Andreas Doll gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einseitigem Seitengebäude vor demselben, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 7000 M.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 123, zwei Treppen hoch (zwischen der Kreuz- und Adlerstraße), eingesehen werden. Karlsruhe, den 10. November 1880.

Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar: Ott.

Beiertheim.

Gabholz-Versteigerung.

22. Samstag den 27. November, Morgens 11 Uhr anfangend, werden im Großh. Hardtwalde circa 200-250 Ster forlenes Bürgergabholz durch den Unterzeichneten öffentlich versteigert.

Zusammenkunft: Stutenseeer Allee, Rintheimer Duerallee.

Beiertheim, den 25. November 1880.

Gemeinderrechnung.

vdt. F. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden etc. sogleich oder später zu vermieten.

Durlacherstraße 29 ist im Seitenbau im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör an eine ordnungsliebende Familie sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

31. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung nebst Glasabfluß, sogleich oder auf April zu vermieten.

*21. Luisenstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*33. Westendstraße 41, parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Alkov, Kellern, Mädchenkammer und Küche mit Wasserleitung wegen Verletzung auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— In meinem Hause Kriegstraße 75 ist der erste Stock mit 5 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Aug. Hoffmann, Beiertheimer Allee 2.

Sophienstraße 12, Hinterhaus, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 1. Januar oder früher zu vermieten. Näheres parterre. H. 62010 a).

Eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern ist sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

*21. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 17 im 1. Stock.

* Auf 1. Dezember sind zwei kleine Wohnungen mit je einem Zimmer, Küche und Holzplatz zu vermieten. Zu erfragen Schwabenstraße 14 im 2. Stock.

— Auf 23. Januar oder 23. April l. J. ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten: Rüppurrerstraße 18.

Laden zu vermieten. In frequenter Lage ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

Laden zu vermieten. Wegen Geschäftsaufgabe ist in bester Geschäftslage ein freundlicher Laden nebst anschließender Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche. 33. Eine elegante Wohnung von 8 Zimmern sowie Zugehör, jedoch nicht in einem Neubau gelegen, wird von einer auswärtigen Familie für die Zeit vom 1. Januar bis Ende April 1881 zu mieten gesucht. Anerbietungen unter G. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör, womöglich in einem Hause, werden von einer kleinen Familie sowie einer einzelnen Dame auf 23. April l. J. zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen sub M. Z. 41 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

22. Ein kleiner

Laden

mit oder ohne Wohnung wird von der Kronen- bis Hirschstraße auf 23. April zu mieten gesucht. Näheres sub A. 62009 a bei Gaa- senstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

Zimmer zu vermieten.

33. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf Dezember an einen oder zwei Herren billig zu vermieten: Bähringerstraße 10.

— Schloßplatz 16, parterre, ist im Hinterhaus ein kleines, gut möbliertes Zimmer an einen Schüler hiesiger Lehranstalten sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

22. Zwei gut möblierte Parterrezimmer u. drei ebensolche, zwei Treppen hoch, sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 10. Ebenfalls ist ein großes Parterrezimmer im Hinterhaus mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

*22. Ein gut möbliertes Zimmer ist Karlsruh. 21 a drei Treppen hoch, zu vermieten.

— Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock ein freundliches und schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

42. Erbprinzenstraße 4 sind im 3. Stock zwei fein möblierte Zimmer (Parquetboden) von Dezember ab zu vermieten.

*32. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind sofort zu beziehen: Herrenstraße 62 im 3. Stock. Es kann eine Speicherkammer und ein Keller dazu gegeben werden.

*31. Marienstraße 15, im 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten. — Ebenfalls können zwei Personen Mittagstisch haben.

* Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann dasselbe auch möbliert werden. Näheres Hebelstraße 1 im Vorderhaus.

21. Amalienstraße 37 ist ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei unmöblierte und ein möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Bähringerstraße 32. Dasselbst ist eine Nähmaschine zu verkaufen.

* Akademiestraße 15 ist ein freundlich möbliertes Zimmer im 3. Stock des Hintergebäudes billig zu vermieten.

31. Verlängerte Douglasstraße 6a ist ein schönes, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Auf Verlangen kann ein daranliegendes Schlafkabinett dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

* Kronenstraße 42, 2 Stiegen hoch, ist sogleich ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Bähringerstraße 67 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 29 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder getrennt zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 24.

* Kaiserstraße 132 sind sofort zwei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein schön möbliertes Zimmer ist Marienstraße 29 im 2. Stock sogleich zu vermieten.

Eine Schlafstelle ist um den Preis von 4 M. an einen Arbeiter oder ein Mädchen zu vermieten: Spitalstraße 44 im Hinterhaus im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch. Es wird sogleich oder bis 1. Dezember ein größeres, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 38 im Blechneladen.

Dienst-Anträge. Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf Weihnachten bei einer ruhigen Familie Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 69.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Westendstraße 52 im 2. Stock.

21. Ein zuverlässiges, treues Mädchen von gutem Alter, welches bürgerlich kochen kann, findet auswärts in einer kleinen Familie bei guter Behandlung auf's Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Nr. 20.

*21. Weihnachten oder 1. Januar eine gesetzte Bonne (Deutsche oder Schweizerin) gesucht. Gute Zeugnisse, Nähen und Bügeln erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande (Lehrstöchter) sucht in einer geordneten Familie eine Stelle als Stütze der Hausfrau. Dasselbe versteht mit Kindern umzugehen, hat das Nähen erlernt, kann puzen und bürgerlich kochen. Näheres Bismarckstraße 10 (Seminarstraße).

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten sowie im Kochen, Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht für sogleich eine Stelle, entweder für die Küche oder für die Zimmer. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Hinterhaus. Ebenfalls wird für ein Mädchen ein Monatsdienst gesucht.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches bürgerlich kochen, Zimmer reinigen und bügeln kann, sucht sofort Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Kaiserstraße 132 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 12 parterre.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht in einem geordneten Hause Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

*22. Wo 24000 Mark am 23. Januar 1881 auf 1. Hypothek zu 5% auszuleihen sind, sagt man auf dem Kontor des Tagblattes.

600 Mark

werden von einem guten Zinszahler gegen gute Bürgschaft auf ein Jahr unter Discretion aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Ch. A. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gesucht

wird ein tüchtiger Dirigent für einen Männergesangsverein. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre B. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

* Eine gewandte Kellnerin und ein reinliches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, können sogleich eintreten: Kaiserstr. 16.

Lehrlings-Gesuch.

21. Ein Lehrling mit den nötigen Vorkenntnissen findet sogleich Stelle gegen entsprechendes Salair. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Dienstmagd. Zu erfragen Durlacherstraße 61 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

65. Für einen braven, arbeitsfähigen Kriegsinvaliden von 1870/71, welcher vermögenslos ist und eine Familie zu ernähren hat, wo zu die Pension nicht ausreicht, wird Beschäftigung als Ausläufer, Portier etc. gesucht. Derselbe ist auch als Schreiber zu gebrauchen. Auskunft erteilt das Bezirks-Commando Karlsruhe.

33. Eine Wittve nimmt im Ausbessern der Wäsche noch einige Kunden in und außer dem Hause an. Ebenfalls nimmt auch ein Mädchen im feinen Weißnähen Arbeit in und außer dem Hause an. Auch werden ganze Ausstauern sowie Herrenhemden nach Maß angenommen und neuester Schnitt zugesichert. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stock.

*22. Eine gut geübte Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen kleine Herrenstraße 10 im 2. Stock. — Ebenfalls selbst werden solche Leute zu einem guten bürgerlichen Tisch angenommen.

*21. Wäsche für Arbeiter wird zum Waschen, Bügeln und Ausbessern angenommen: Werberstraße 12 im Hinterhaus.

Wäsche jeder Art

wird zum Waschen und Bügeln angenommen, ebenso aller Art Gegenstände der Feinbüglererei und nach dem neuesten Verfahren schön und pünktlich besorgt; englische Füllvorhänge, Spitzen und Spitzengegenstände werden wie neu gewaschen. Näheres verl. Douglasstraße 6a. 4.1.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein Portemonnaie mit etwas Gelb. Abzuholen gegen Erstattung der Einrückungsgebühr kleine Herrenstraße 11 im Laden.

Hausverkauf im Bahnhofstadtteil.

3.3 Ein in durchaus gutem Zustande befindliches, 2stöckiges Vorderhaus mit 2stöckigem Hinterbau, jedes mit Mansardenwohnungen versehen, in welchem jedes Gewerbe sowie Ladengeschäft, der gütigen Lage wegen, betrieben werden kann, ist so gleich oder später zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 32 im 1. Stock.

Ein und ein halber Morgen Acker, von welchen der ganze Morgen auf die Klippurrer- und Eitlingerstraße und der halbe Morgen auf die Klippurrerstraße sitzt, sind zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 12.

Verkaufsanzeigen.

*22. Ein noch gut erhaltener **Herren-Pelzrock** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 33.

*22. Eine sehr gute **Bühne** ist um billigen Preis zu verkaufen: Kronenstraße 53, parterre.

22. Eine bereits noch neue elegante **Risp-garnitur**, braun, bestehend aus 1 Divan, 2 Fauteuils, 4 Halbfauteuils, ganz überpolstert, ist wegen Verlegung eines Offiziers sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 14b im Laden.

— Eine schöne **Bettstätte** mit Kopf und Kopfpolster ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 173 im Hinterhaus, parterre.

*3.1. Ein sehr schöner, wie neuer **Ovalspiegel**, Kristallglas von 123 und 85 cm Lichtweite, in Goldrahmen, französische Arbeit, ist für den dritten Teil des Ankaufspreises zu verkaufen: Akademiestraße 63 im 3. Stock.

* Ein blauesidene **Salonkleid** ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Ritterstraße 14 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltener, mit schwarzem Lederluch überzogener **Fauteuil** mit Nachtstuhlrichtung (letztere noch nicht benützt) ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 20 parterre.

* Ein aufgerichtetes Bett sowie noch verschiedene Gegenstände für Haushaltungen sind wegen Wegzug billig zu verkaufen. Einzusehen Durlacherstraße 36 von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 1—3 Uhr.

* Kaiserstraße 14 b, 3 Treppen hoch, sind 1 zweistöckiger, polierter Schrank, für Kleider und Weißzeug aufzubewahren, 1 kleiner Waschtisch, 1 kleiner Tisch, 1 Bettkammer, 1 Kommode mit vier tiefen Schubladen zu verkaufen.

3.3. Ein sehr dauerhaft gebautes, fast neues **Tafelpiano**, kreuzsaitig, mit vollem Metallrahmen, 7 Oktaven, mit sehr schönem Ton, ist preiswürdig zu verkaufen;

ferner: ein **Salon-Flügel** von Raim & Günther, fast neu, kreuzsaitig, mit vollem Metallrahmen, amerikan. Konstruktion, mit großem Ton, in elegantem, schwarzem Gehäuse, zum Preis von M. 1000;

ferner: ein prachtvolles **Salon-Pianino** in Palisanderholz, 7 Oktaven, nur wenige Monate gespielt, zu sehr billigem Preis.

Sämtliche Instrumente stehen zur gefälligen Ansicht bereit im **Pianoforte-Magazin** von **Ludwig Schweisgut**, Großh. Hoflieferant, 31 Herrenstraße 31.

* Ein gut erhaltener **Kochofen** ist zu verkaufen: Akademiestraße 13.

Auf Weihnachten!

22. **Pianino**, kreuzsaitig, mit vollem Metallrahmen, prachtvoll in Ton und Spielart, wurde mir von einer der ersten Pianofortefabriken in Berlin zum Verkauf gegen Cassa übergeben. Preis enorm billig (in einem hiesigen Magazin im günstigsten Fall 200 M. höher). Vollständige dreijährige Garantie. H. 62003 a).

H. Maurer, Klaviermacher, Amalienstraße 13.

Haus zu kaufen gesucht.

2.1. Es wird ein gut gebautes Haus mit schönen Kellern, großem Hofe und womöglich Garten (jedoch nicht im Bahnhofstadtteil) bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten wolle man unter E. L. Nr. 37 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Guter Dung,

besonders geeignet zu Gartenanlagen, ist fortwährend billigst zu haben: Promenadenweg 1. *3.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Privat-Bekanntmachungen.

Extragroße

I^a Engl. Mandeln,

neue Rosinen, neue Weinbeeren u. Sultaninen, selbstgemahlene Gewürze, selbstgestoßenen Zucker, feinst neue Vanille, Pottasche, Ammonium, neues Citronat u. Orangeat

empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 5.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Malagatrauben, Bordeauxpflaumen, Haselnüsse, Kranz- und Tafelfeigen, Mandeln, Brunellen, Orangeat, Citronat, Rosinen, Corinthen, Kirschen, Birnen- und Apfelschnitze empfiehlt **G. Martin,** Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frischgebrannten

Kaffee

in 4 nur reinen, feinschmeckenden Sorten empfiehlt **G. Martin,** Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Feinst Arac de Batavia, Mandarinen-Arac, Rum de Jamaica, franz. Cognac, Zwetschgenwasser, Schwzw. Kirschenwasser, Punschessenzen empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 5.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Schleuder-Honig,

reinste Waare vom Bienenzucht-Verein, in Gläsern und offen empfiehlt **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

Chocolade und Thee

empfehlen die Materialwaarenhandlung 5.1. **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Feinste Soniglebkuchen

in Herz- und Kandelform sowie **Basler Veckerli** empfiehlt bestens en gros & en détail die Fein- und Briebachbäckerei

4.3. **W. Kaufmann,** Karlsruhe, Kaiserstraße 177

Brettener Soniglebkuchen,

Herz- und Kandelform, in bekannter vorzüglicher Qualität billigst bet

2.2. **Friedr. Benzler,** Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Schönste türk. Zwetschgen

empfehlen die Materialwaarenhandlung 3.1. **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Necht ital. Macaroni

empfehlen die Materialwaarenhandlung 3.1. **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Frischgeschossenes

Damwild

aus Großh. Wildparke wird heute auf dem Wochenmarkt à 60 Pfg. per Pfund ausgehauen.

C. G. Frey, Großh. Hoflieferant.

Frischgeschossene große Berghasen, per Stück 3 M. 40 Pf., kleinere Berghasen von 2—3 M. sowie auch zerlegte Hasen und Nagout, Rehzimmer u. Schlegel, je nach Größe billigst berechnet, ferner: böhmische Fasanen, Straßb. Bratgänse, franz. Poularden und Kapauern, ital. Welschhähnen, ital. fette Enten und Hähnen, jeder Größe, empfiehlt Sämtliches nur in frischer Waare

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frischgeschossene große Berghasen per Stück M. 3.20 empfiehlt 2.2. **Louis Pullmann,** Waldstraße 11 und auf dem Markte.

Hasen! Hasen! Hasen!

frisch geschossene zu Spottpreisen bet 3.1. **Ph. Fr. Kühn,** Kreuzstraße 5,

Frische Schellfische, Turbots und Soles,

Brat- und Speckbückinge, russ. Bückinge, Markrelen, Kieler Sprotten, Salz-Laberdan.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frische Lachsforellen

empfehlen 2.2. **L. Pfefferle.**

Direkt aus der Nordsee

frisch vom Fange:
Salm und Soles,
Nochen (Raie),
Goldbutten (Plies),
Knurrhähne (Grondins),
Weißlinge (Merlans)
in schöner, billiger Waare bei
R. Haas,
1 Hebelstraße 1 und auf dem Markte.

Lachsforellen, geräucherte,
Kieler Bückinge,
holl. Bückinge,
Kollmöpfe,
russ. Sardinen,
Del-Sardinen,
Häringe, feinst marinirte,
holl. Häringe,
Sardellen

empfehl billigt 2.1.
Friedr. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Frisc he
Schellfische

empfehl
Louis Pullmann,
Waldstraße 11 und auf dem Markte.

Frisc h eingetroffen:
Speckbückinge,
Kieler Sprotten,
Elb-Caviar,
Essig- und Salz Gurken,
Ochsenmaulsalat,
Capern und Oliven,
Perigord-Trüffel,
Champignons,
Tomates u. s. w.

empfehl
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Lachsforellen,
Speckbückinge

frisc h eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Frisc h etngetrossen:
Kieler Bückinge,
holl. Häringe,
russ. Sardinen,
Kollmöpfe,
Sardines à l'huile

bei
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Geräucherte Gänsebrüste,
Gänsefüle in Gelée

empfehl
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Aechte Frankfurter Bratwurst,
Straßburger Sauerkraut

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frisc he Champignons

empfehl
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Russ. Steppenkäse

empfehl
Hermann Munding,
Kaiserstraße 187.

Straßburger Sauerkraut,
neue Sülsenfrüchte,
grüne franz. Erbsen,
deutsche und ital. Macaroni,
Suppen-Macaroni,
franz. Suppe (Julienne)

empfehl
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Feinster Dorsch-Leberthran,
fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf.,
N. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 N. pr. Fl.
Fr. Waisch,
W. Merkle, Kaiserstraße.
Mich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
G. Bronner.

Sauerkraut
und
eingemachte Rüben

empfehl in bekannter Güte
2.2. **W. Erb, am Spitalplatz.**

Frisc h eingetroffene
Zeltower Rübchen

empfehl 2.1.
Friedr. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Sauerkraut

und eingemachte Rüben von bekannter Güte
empfehl billigt
2.1. **Ad. Monninger,**
Herrenstraße 7.

Sauerkraut, eingemachte Bohnen,
Essig- und Salz Gurken,

empfehl 2.1.
Fr. Kühn, große Herrenstraße 16.

Sauerkraut

bester Qualität empfehl billigt
F. Bausack,
Amalienstraße 53.

Sauerkraut
und
eingemachte Bohnen

in bekannter Qualität fortwährend bei
C. Oberst,
Holzwarth's Nachfolger,
Douglasstraße 30.
4.4.

Schönste Sülsenfrüchte

empfehl die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zum
Parfümiren der Zimmer
empfehle:
ächt orientalisches Räucher-
pulver,
Ofenlack in Stangen,
Königsrauch,
schwarze und rothe Räucherkerzchen in bester Qualität.

Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.
3.3.

10.4. Die beste Stärke zum **Glanz-**
und **Steifbügeln** ist die beliebte **englische Brillant-Glanz-Stärke** in rothen Originalpacketen à 20 Pfennig. Zu beziehen durch sämtliche Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnisvereins Karlsruhe.**



Schwämme

in div. Qualitäten empfehl die Materialwaarenhandlung
3.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Britannia-Metall:
Thee- und Kaffee-Service aus der Fabrik von James Dixon in Sheffield zu Fabrikpreisen bei
F. Mayer & Co.,
Hoflieferanten.

Fr. Distelhorst,

3.1. 187 Kaiserstraße 187,
empfehl in geschmackvoller und solider Ausführung geschnitte Holzwaaren:
Blumentische, große, mit Blecheinfaß von M. 17 an,
Salontische, gemalte 6 "
zum Bemalen,
Rauchtische 7 "
Klappstühle 9 "
" große, sehr solid und schön 14 "
Holzkästen, solid u. schön 12 "
Hausapotheken und **Cigarrenschränke** 7 "
Schirmständer 4 "
Staffeleien für Noten und Zeitungen 12 "
Staffeleien, große, für Bilder 15 "
Ofenschirme 15 "
Zeitungstaschen 3 "
Säulen, schwarz polirt und canelirt, große 19 "

Teller, Platten,

Tassen, Salatièren, Saucièren, Terrinen, Compòtschalen etc. in gutem Porzellan und zu billigsten Preisen empfehlen

F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3.

Wollene und Mohairtücher, Capotten, Handschuhe, Pulswärmer, Kinderkleidchen, Zäckchen und Röckchen, Kittelchen, Schühchen, Kapuzen, Hüte für Knaben und Mädchen, Muffe und Boas, Stepp- und Filzunterröcke von M. 2 an, Flanellröcke, festonirt, für Damen von M. 3 an bis zu den feinsten, Moiréeschürzen für Damen von 30 Pf. an, Moiréeschürzen für Kinder von 25 Pf. an, Alpaccaschürzen in größter Auswahl, reinleimene Taschentücher für Damen per 1/2 Duzend von M. 1.20 an, Kindertaschentücher per Stück von 10 Pf. an, Taschentücher mit buntem Rand und gestickten Buchstaben von 40 Pf. an, Muffhalter, braun u. schwarz, 25 Pf., schwarze Tüllschleier, getupft, mit Bordüre per Meter von 50 Pf. an. 2.2.

Gänzlicher Ausverkauf

nächstehender Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

wollene Tücher von M. 1 an,
wollene Schawlchen 35 Pf.,
wollene Socken u. Strümpfe 50 Pf.,
wollene Unterhosen M. 1,
wollene Unterjaden M. 1.50,
wollene und baumwollene Herrenhemden M. 1.90,
wollene Cachenez 30 Pf.,
Corsetten M. 2.40,
Unterröcke M. 1.50,
Schürzen für Damen und Kinder in allen Sorten,
Kragen, Manschetten, Cravatten,
Handschuhe, Taschentücher, Hemden-
einsätze, weiße Hemden im
Woll- und Weißwaarengeschäft
von

Geschwister Oppenheimer,
Kaiserstraße 52. 3.2.

Strickwolle,

Strümpfe und Beinlängen

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Karl Keller, Sohn, Posamentier,
Herrenstraße 6.

Gebleichtes Baumwolltuch . . . à 20 Pf.,
graue Handtücher (Küche) . . . à 15 "
weiße Handtücher (Zimmer) . . . à 20 "
guten Flockpiqué à 42 "
leimene Betttücher ohne Naht St. M. 3.—,
grosse Bettdecken " 2.—,
" Tischtücher " 1.80,
" Servietten " -40,
Ettlinger, Augsburger und Elsässer
Shirting, Madapolam, Baumwolltuch,
Piqué und Plumeaux-Stoffe jeder Art
empfehlen zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,
8.7. Herrenstrasse 19.

Coilette-Kästen

mit und ohne

Einrichtungen

empfehlen

Lulise Wolf Wwe.,
3.1. Karl-Friedrichstraße 4.



Briefbogen und Couverts mit Monogrammen

in eleganter Ausführung.

L. Döring Nachf.,

Vertreter der Döring'schen Acidanz-
Druckerei,
Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse,
3.1. Karlsruhe.

Aus meinem

Spielwaaren-Ausverkauf

empfehle in schönster Auswahl:

**Puppenzimmer,
Puppenzimmereinrichtungen,
Kaufläden, Küchen,
Kücheneinrichtungen,
Polichinelltheater,
Theater, Pferdeställe,
grosse Schaukelpferde,
Fuhrwerke,
gekleidete Puppen,
Puppenkörper, Täuflinge,
Puppen-Köpfe
etc. etc.**

Preise sämtlicher Artikel wegen Auf-
gabe meines Geschäftes ausser-
ordentlich billig.

Wilh. Köllitz,
Kaiserstrasse 147. 3.3.

Erste Qualität Seegrass

per Pfund 7 Pf. ist stets zu haben bei

Ed. Lämmle,
3.4. Kaiserstrasse 101 in Karlsruhe.

Das Neueste in Aufsteckkämmen, Nadeln und Pfeilen

empfehlen

Lulise Wolf Wwe.,

3.1. Karl-Friedrichstraße 4.



D. Becker

empfehlen:

**Küchenwaagen,
Wäsche-Bringer,
" Wangen,
Petrol-Kocher,
Eismaschinen (Weidinger's System),
Weinkühler,
Bügeleisen,
Zuckerkasten,
Servirtische,
Treppestühle,
Waschtische in Eisen, lackirt, und
sämmliche Küchenartikel.**

Eichene Hauspänne
und Abfallholz ist wieder fortwährend zu haben bei
And. Niedermayer, Küfermeister,
*2.2. Sommerstrich 11.

Anzeige.
*2.1. Unterzeichneter macht hiermit die ergebene
Anzeige, daß er unter Heutigem ein Milchgeschäft
angefangen hat und nur reine, gute Gebirgsmilch ver-
kauft, welche namentlich für Kinder zu empfehlen
ist. Diefelbe wird jeden Morgen in's Haus ge-
bracht und bietet Unterzeichneter das hiesige Pu-
blikum um geneigten Zuspruch.
Ludwig Karl, Scheffelstraße 10.

Weintrauben und schönes Tafelobst
sowie **Koch- und Backobst** ist zu haben bei
2.1. **Fr. Kühn, große Herrenstraße 16.**

Neue türkische Zwetschen, Birnen- und
Apfelschnitze, ganze und gespaltene Erbsen,
Linsen und Bohnen empfiehlt 2.1.
Fr. Kühn, große Herrenstraße 16.

Italienische Eier sowie frische gewöhn-
liche Eier und Oberländer Butter zu haben
bei 2.1.
Fr. Kühn, große Herrenstraße 16.

Grünwinkel.
Gastwirthschaft
zum
Goldenen Hirsch.
Heute Sonntag Vormit-
tag Kesselfleisch, Abends
Nehlsuppe, hausgemachte
Grieben-, Leber- und Brat-
würste sowie Schweine-
braten mit Sauerkraut.
Für Sonntag wie alle
andern Wochentage em-
pfehle meine Lokaltäten
auf's Angelegentlichste.
J. Kugler.



Thee-Kessel
 in allen Grössen,
 in Kupfer, Plaqué, Chromstoffs etc. empfehlen in grosser Auswahl
F. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten.

Ganz-Schuhe
 in
 Chagrin, Bronze u. Englisch-Leder, Atlas, gesticktem Zeug sowie Leder- und Spangenschuhe etc. schon von
M. 3,50 an
 empfiehlt
J. S. Hirsch's Nachf.,
N. A. Adler,
 125 Kaiserstrasse 125.
 G.G.

„Thuringia.“
 Versicherungs-Gesellschaft.
 Feuerversicherungen werden gegen billige Prämien vermittelt durch die General-Agentur
Paul Thieme,
 Nowack's-Anlage 2.

Café zum Englischen Hof
 empfiehlt
 ausgezeichnetes Lager-Export vom Königl. Hofbräuhaus Würzburg.
Fels'sches Lagerbier,
 direkt vom Fass,
Wiener Café-Mélange.
 Feine Restauration.
G. Nusser, Eigentümer.

Restauration Karlsruher Hof.
 (Sommerstrich).
 Heute früh Wellfleisch, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst Sauerkraut sowie einen ausgezeichneten Stoff Prinzliches Lagerbier, wozu höflichst einladet
Adam Klee.
 N.B. Auch werden Würste über die Straße abgegeben.
 D. D.

Zweites erschien:
 Der Reichstag und die Parteien
 von
Dr. Jolly,
 Großh. bad. Staatsminister a. D. und Präsident der Oberrechnungskammer.
 Preis 3 M.
E. Kundt,
 (Creuzbauer'sche Buchhandlung),
 144 Kaiserstrasse 144.

Todesanzeige.
 * Nach langem, schwerem Leiden verschied heute früh unser innigst geliebter Vater, Bruder, Onkel und Schwager
Herr Albert Herrmann, prakt. Arzt, im Alter von 61 Jahren, was wir den zahlreichen Freunden und Bekannten des Verstorbenen hierdurch mittheilen.
 Karlsruhe, den 26. November 1880.
Die Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 28. d. M., Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Schloßplatz 17, aus statt.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise inniger Theilnahme während der Krankheit unseres verstorbenen Gatten, Vaters und Schwiegervaters
Christoph Glasner, Bierbrauer, ebenso für die so ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, für den erhebenden Trauergesang und die Musik sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 24. November 1880.
Die Hinterbliebenen.

Philharmonischer Verein.
 Nächste Probe Sonntag Vormittag 11 Uhr.

Durch Abhaltung größerer Treibjagden offerire ich frisch geschossene Rehe.
 Bei Abnahme von ganzen Rehen per Pfund 75 Pf.,
 Rehziemer per Stück 3 bis 9 M.,
 Rehschlegel per Stück 4 M. 50 Pf. bis 8 M. 50 Pf.,
 Büge per Pfund 65 Pf.,
 Ragout per Pfund 50 Pf.
C. G. Frey,
 Großh. Hoflieferant.

Der Museumsvorstand
 an
 die verehrlichen ordentlichen Gesellschaftsmitglieder.
 21. Die geehrten Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß Mittwoch den 29. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Lokale des Museums Generalversammlung stattfindet.
 Tagesordnung:
Wahl des Direktors,
 nachdem Herr Geheimrath von Freybock Erzieher die auf ihn gefallene Wahl abgelehnt hat.
 Karlsruhe, den 24. November 1880.
Der Vorstand.



Heute Abend
 pünktlich 9 Uhr
 gesellige
 Zusammenkunft.
 Die 3.

bei Schm — pp
 Wenn 3 später kommen, so werden
 Einsehen haben Die 5.

Photographische Anstalt,
 26 Amalienstrasse 26.
 3.3. Ich ersuche das verehrliche Publikum,
Aufnahmen vor Weihnachten
 gefl. vorher anmelden zu wollen.
Karl Ruf.

Ausverkauf
 von
großen Musikwerken u. Musikdosen.
 Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich sämmtlichen Vorrath zu bedeutend herabgesetzten Preisen
G. Schmidt-Staub,
 77 Zähringerstrasse, neben der kaiserlichen Reichspost.

Neu! **Küchen-Kalender**
 zum Abreissen,
 enthält 2 Speisezetteln für jeden Tag
 und 365 Koch-Recepte.
Gebr. Leichtlin,
 69 Zähringerstrasse 69.

Porzellanmalern

die ergebene Anzeige, dass wir eine Parthie weisser Porzellanvasen, Blumentöpfe etc. erhalten haben und in unserer Malerei auch das Brennen übernehmen.

F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. d. Mts. gnädigst geruht, den vorerwähnten mit den Funktionen eines Fabrikinspektors betrauten Bahningenteur Friedrich Wörtschoffer definitiv zum Fabrikinspektor zu ernennen.

Mittheilung Allerhöchster Kabinetts Ordre vom 16. d. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:

Der Unteroffizier Fehr. v. Voltog vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 sowie der Charakteristrie Postepostführer Kuhnemann und der Unteroffizier Wille vom 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 werden zu Postepostführern befördert.

Der Hauptmann Fehr. v. Hoiningen, genannt Hene, Inspektor vom Bataillon in Nassau, wird zum Major im Etape des Ingenieur-Corps befördert.

Der Secundellieutenant v. Grolmann vom 4. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiment Prinz Karl Nr. 118 wird in das Badische Train-Bataillon Nr. 14 versetzt.

Der Vice-Wachmeister Sutter aus dem Bezirk des 1. Bataillons (Mainz) 4. Großherzoglich Hessischen Landwehr-Regiments Nr. 118 wird zum Secundellieutenant der Reserve des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 und

der Vice-Wachmeister Schwöle aus dem Bezirk des 2. Bataillons (Hersfeld) 7. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 56, Scheid und Mägel aus dem Bezirk des 2. Bataillons (Saarlouis) 4. Rheinischen Landwehr-Regiments Nr. 30 werden zu Secundellieutenants der Reserve resp. des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22, des 2. Badischen Dragoner-Regiments Margraf Maximilian Nr. 21 und des Kurmärkischen Dragoner-Regiments Nr. 14 befördert.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. November. 15. Vorstellung außer Abonnement. **Tell.** Große Oper mit Ballet in vier Aufzügen. Musik von Rossini. Anfang 6 Uhr.

Montag den 29. Nov. Zweite Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Julius Caesar.** Tragödie in fünf Akten von W. Shakespeare; übersetzt von A. W. Schlegel. Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter von Seyfried.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 25. Nov. Ludwig Bölsner von Königsbach, Kellerer hier, mit Barbara Keitl von Oberaltach.
- 25. " Friedrich August Müller von Pleidelsheim, Müller hier, mit Pauline Federike Bausch von Wörsingen.
- 26. " Johann Peter Dell von hier, Hauptkassier hier, mit Maria Magdalena Siabbert von Königsberg.
- 26. " Karl Friedrich Niklas von Großgartach, Schuhmacher hier, mit Rosa Karolina Herr von Wöllersbach.

Geburten:

- 20. Nov. Emil, Vater Karl Steben, Schuhmacher.
- 22. " Emma, Vater Gaimann Kahn, Handelsmann.
- 23. " Mina, Vater Isaac Diesendronner, Metzger.
- 24. " Anna Margaretha, Vater Joseph Weber, Gastwirth.
- 24. " Albert, Vater Salomon Strauß, Kaufmann.

Todesfälle:

- 25. Nov. Emil, alt 2 Jahre, Vater + Vermessungsassistent Emil Unger.
- 25. " Paula Kusche, alt 23 Jahre, Ehefrau des Lithographen Kusche.
- 25. " Johann Baptist Arnold, Sattler, Wittwer, alt 70 Jahre.
- 26. " Elsette Witsch, Ehefrau, alt 32 Jahre.
- 26. " Peter Göbel, Bäcker, ein Ehemann, alt 34 Jahre.

Meine Weihnachts-Ausstellung

in Kinderspielwaaren jeder Art, Puppen,

Puppenkörpern, frisirten wie unfrisirten Puppenköpfen in Wachs, Porzellan und Holz, reicher Auswahl von Gegenständen für die Puppe erlaube mir geehrtem Publikum höflichst anzuzeigen.

C. F. Simon's Nachfolger,
Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

NB. Der werthe Besuch, welcher meiner Ausstellung zuerkannt, wird gewiß zufriedenstellend erscheinen, indem bei äußerst gemindertem Preis noch Procente gestatte

(und zwar schon von 3 Mark an).

Neu eingetroffen:

Petroleum-Duplex-(Doppelflach)-Brenner mit Löschvorrichtung,

nur halb so theuer, wie Gink's Brenner.

Größte Leuchtkraft und vollständige Sicherheit bietend, empfehle

Petroleum-Hänge- und Stehlampen,

mit obigem Brenner versehen,

sowie auch einzelne Duplexbrenner, namentlich für Hängelampen passend, hiermit bestens.

W. Göttle, Kaiserstraße 150.

Billardsaal.

Café Nowack,

Karlsruhe,

empfehl
vorzügliches Lagerbier von G. Fels,
reine Weine

nebst
reichhaltiger Speisekarte.

Bad-Eröffnung.

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich ein Bad eröffnet habe für **Sicht- und Rheumatismus-Leidende**, sei die Krankheit auch noch so veraltet; sogar Leute, welche nicht mehr gehen konnten, habe ich in kurzer Zeit durch diese **Kräuter-Bäder** wieder geheilt, sowie Schnupfen, Heiserkeit, Müdigkeit in den Gliedern, Fieber, Kolik, Nervenkopfsweh etc. mit einem Bad kurirt. Preis des Einzelbades M. 1.50. Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

B. Wenz, Werderstraße 53, parterre rechts.

Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,
Anfeuerspäne,

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

Krutz & Roth.

Der Verkauf französischer

Glacé-Handschuhe

unter Fabrikpreisen
wird unwiderruflich morgen geschlossen.

161 Kaiserstraße 161, Eingang um die Ecke Ritterstraße.

So weit der Vorrath noch reicht, werden die letzten Restbestände, um zu räumen, à tout prix abzugeben. Da nur noch beste Qualitäten **Gants de Paris et de Grenoble** vorhanden sind, so eignen sich dieselben ganz besonders für Weihnachtsgeschenke.
Gefütterte Handschuhe à tout prix.

180 Stück

Kleiderstoffe sind eingetroffen, welche als außergewöhnlich billig
100 Stück à 50 Pfennig,
80 Stück à 60 Pfennig
per Meter verkauft werden, auf welchen Gelegenheitskauf die geehrten Damen aufmerksam mache.

A. J. Dreyfuss.

Samstag den 27. November
im großen Museumsaal:
II. Abonnements-Concert

des
Großherzoglichen Hoforchesters
unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Frau **Cornelia Meysen-heyne** und des Pianisten Herrn **Eduard Reif**.

Programm.

1. **R. Wagner.** Eine Faust-Ouverture.
2. **Schubert.** { „Mignon“ } Vieler (Instrumentirt von Bizet).
3. **Beethoven.** Klavier-Concert. Es-dur.
4. **Schubert.** „Gretchen am Spinnrade“. (Instrumentirt von Bizet).
5. **Schubert.** Sinfonie in C-dur.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuler** sowie Abends an der Kasse zu haben.

Preise: Saal, nichtreservirt, à 2 M. — Pf.
Galerie, à 1 M. 50 Pf. 22.

Fremde

Übernächteten hier vom 25. auf den 26. November.

Erbrington. v. Kleist, Brem. Leut. v. Schwepingen. Merleto m. Tochter v. Baden. Wahl, Rent. mit Frau v. Konstanz. Dr. Pfefferkorn m. Frau v. Frankfurt. Herzog, Direkt. v. Berlin. Dr. Wiener v. Hamburg. Ottenheimer, Kaufm. v. Göppingen. Schnapper, Km. v. Frankfurt. Roth, Kaufm. v. Steffen. Müller, Km. v. Elberfeld.

Geist. Mad. Kapitän v. Konstanz. Hentiger, Km. v. Winterthur. Reis, Km. v. Stuttgart. Mann, Km. v. Mannheim. Krüger, Km. v. Berlin. Schmitt, Km. v. Frankfurt. Steiner, Km. v. Elberfeld.

Grüner Hof. Cresto, Untern. a. Italien. Ritter. Weinbl. v. Offenburg. Wolf, Kaufm. von Birmasens. Rosenbaum, Km. v. Elberfeld. Heumann, Kaufm. von Göppingen. Dabireutinger, Km. v. Stuttgart. Steinmeh. Km. v. Germerheim. Herzog, Kaufm. v. Ulm. Doll, Km. v. Straßburg. Wessner u. Richard, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Funt, Kaufm. von Frankfurt. Schrey, Km. v. Giesfeld. Kirchhofer, Km. v. Stuttgart. Mülling, Km. v. Warmen. Ball, Km. v. Höchst. Gerard, Km. v. Lahr. Kossat, Km. v. Locle (Schweiz).

Schaaf, Km. v. Magdeburg. Westenbassen, Maschinenfabr. m. Sohn v. Bremen. Frau Garre m. Begl. von Baden. Schule, Ing. m. Fam. v. Hannover. Schlumberger v. Mühlhausen. Lang, Fabr. v. Göttingen. **Hotel Große.** Langenbruch, Km. v. Elberfeld. Müldershauser, Km. v. Mainz. Kleurbs, Km. v. Marsfeld. Müller, Km. v. Leipzig. Schlinghoff, Km. von Danau. Entbosen, Km. v. Neuh. a. Rh. Ullmann u. Leoy, Kf. v. Frankfurt. Breitfeld, Kaufm. v. Köln. Meyer, Km. v. Elberfeld. Horaged, Km. v. München. Dembsch u. Gehhardt, Kf. v. Berlin. Röhr, Km. von Hagen. Grote, Schriftsteller v. Mannheim.

Hotel Stoffleth. Fuchs, Pfarrer v. Hilobach. Fleume, Holzhdl. v. Schwab. Hall. Köppler, Kunstmüller v. Neckargemünd. Pfander, Km. v. Mannheim. Lettmann, Km. v. Göppingen. Bömel, Km. v. Wilsdorf. Jäger, Km. v. Frankfurt. Serger, Km. v. Düsseldorf. Wilhelm, Km. v. Mainz. Siegel, Kaufm. von Lübeck. Berthelmer, Km. v. München. Calmann, Kaufm. von Freiburg.

Prinz Max. Schuhmann, Kaufm. v. Frankfurt. Böhm, Km. v. Oberlahnstein. Mondorf, Kaufm. von Köln. Sondheimer, Km. v. Heilbronn. Gärtner, Km. v. Stuttgart. Filtz, Km. v. Glabach. Geisler, Km. v. Frankfurt. Dell, Insp. v. Darmstadt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Gottesdienst. — 28. November 1880.
1. Advent.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmitt.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Hofprediger Helbing.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.

12 Uhr Brühlbehauungskirche: Hr. Stadtpf. Brückner.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Helbing.

3 Uhr Kleine Kirche: Jahresfest der badischen Landes-Bibelgesellschaft: Festprediger: Herr Stadtpfarrer Bauer von Lahr.

Christenlehre:

12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dejan Bittel.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missionar Trion.

Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Missionar Trion.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Albert.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Vesper.

Collegie für die Anstalten sittlich verwahrloster Kinder.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberthymmer.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Service in Karlsruhe.

Tomorrow Advent Sunday, November 28th,

there will be Divine Service with a Sermon in the

Pfändnerhaus at three o'clock.

Rev. Archibald White, Chaplain,

11, Maria-Victoria-Strasse,

Baden-Baden.